

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Ennepe-Ruhr-Kreis
Juli 2018



Sperrfrist:
31.07.2018, 09:55 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Ennepe-Ruhr-Kreis
Berichtsmonat:	Juli 2018
Erstellungsdatum:	26.07.2018
Hinweise:	Sperrfrist: 31.07.2018, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.08.2018
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Juli 2018.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte 1 und 2 sowie korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Revision der Statistik über gemeldete Berufsausbildungsstellen

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Konzeption der Statistik über Berufsausbildungsstellen weiterentwickelt. Dies führt zu qualitativen Verbesserungen und inhaltliche Erweiterungen, die den Ausbildungsmarkt präziser abbilden. Mit der Umstellung zum Jahresbeginn 2018 wurden die Daten rückwirkend bis einschließlich Berichtsjahr 2006/2007 revidiert und um verfeinerte statistische Auswertungsmöglichkeiten ergänzt.

Ausführliche Informationen der inhaltlichen Änderungen enthält der Methodenbericht „Weiterentwicklung der Berufsausbildungsstellen-Statistik“; die Auswirkungen der Revision werden beschrieben im Methodenbericht „Revision der Statistik über Berufsausbildungsstellen 2018“. Zu den Methodenberichten im Internet:

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Ausbildungsstellenmarkt/Methodenberichte-Ausbildungsstellenmarkt-Nav.html>

Revision der Beschäftigungsstatistik

Im Jahr 2016 waren aufgrund eines technischen Problems im Datenverarbeitungsprozess in größerem Umfang Arbeitgebermeldungen zur Sozialversicherung nicht in die Statistik-Datenverarbeitung eingeflossen. Diese Meldungen wurden im Jahr 2017 nachträglich aufgenommen, die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik neu ermittelt und die revidierten Daten am 03.01.2018 veröffentlicht.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit schloss im Zuge dieser Revision zudem die bestehende Lücke bei den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Merkmal Arbeitszeit (Vollzeit/Teilzeit) für den Zeitraum Januar 2011 bis September 2012.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Methodenberichte-Beschaeftigungsstatistik-Nav.html>

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	19
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	20

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	19.781	19.758	19.898	23	0,1	-1.624	-7,6	-7,8	-7,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.961	9.842	9.944	119	1,2	-932	-8,6	-9,7	-9,8	
55,4% Männer	5.519	5.463	5.538	56	1,0	-522	-8,6	-10,4	-9,8	
44,6% Frauen	4.442	4.379	4.406	63	1,4	-410	-8,5	-9,0	-9,8	
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	892	748	701	144	19,3	-37	-4,0	-10,0	-17,6	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	141	118	109	23	19,5	22	18,5	9,3	-2,7	
33,2% 50 Jahre und älter	3.304	3.297	3.392	7	0,2	-313	-8,7	-10,4	-9,5	
20,8% dar. 55 Jahre und älter	2.069	2.058	2.132	11	0,5	-166	-7,4	-9,5	-7,3	
34,6% Langzeitarbeitslose	3.443	3.516	3.545	-73	-2,1	-565	-14,1	-13,8	-14,6	
9,5% Schwerbehinderte Menschen	946	927	939	19	2,0	3	0,3	-3,2	-3,7	
27,8% Ausländer	2.765	2.763	2.749	2	0,1	-277	-9,1	-8,7	-7,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.639	2.036	2.365	603	29,6	56	2,2	-5,4	0,2	
dar. aus Erwerbstätigkeit	827	589	679	238	40,4	73	9,7	-5,5	-4,9	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	827	625	603	202	32,3	34	4,3	9,5	6,7	
seit Jahresbeginn	16.974	14.335	12.299	x	x	-548	-3,1	-4,0	-3,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.536	2.145	2.619	391	18,2	-58	-2,2	-4,8	6,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	627	559	690	68	12,2	-52	-7,7	-2,4	0,1	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	698	572	769	126	22,0	8	1,2	-5,8	16,5	
seit Jahresbeginn	17.317	14.781	12.636	x	x	-173	-1,0	-0,8	-0,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	5,8	5,7	5,8	x	x	x	6,4	6,4	6,5	
dar. Männer	6,1	6,0	6,1	x	x	x	6,8	6,8	6,9	
Frauen	5,5	5,4	5,4	x	x	x	6,1	6,0	6,1	
15 bis unter 25 Jahre	5,7	4,8	4,5	x	x	x	5,9	5,3	5,4	
15 bis unter 20 Jahre	3,9	3,2	3,0	x	x	x	3,0	2,7	2,8	
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,3	x	x	x	5,9	6,0	6,1	
55 bis unter 65 Jahre	5,6	5,6	5,8	x	x	x	6,4	6,5	6,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,4	6,3	6,3	x	x	x	7,0	7,1	7,1	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.647	12.524	12.652	123	1,0	-1.001	-7,3	-8,6	-8,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.288	15.199	15.449	89	0,6	-1.143	-7,0	-7,3	-6,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.419	15.335	15.580	84	0,5	-1.135	-6,9	-7,2	-6,4	
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	8,8	x	x	x	9,6	9,5	9,6	
Leistungsempfänger²⁾										
Arbeitslosengeld	2.915	2.767	2.816	148	5,3	-352	-10,8	-12,7	-11,6	
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.358	19.295	19.184	63	0,3	-479	-2,4	-2,4	-3,1	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.590	7.542	7.511	48	0,6	121	1,6	1,2	0,4	
Bedarfsgemeinschaften	14.279	14.243	14.184	36	0,3	-461	-3,1	-3,2	-3,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	742	604	693	138	22,8	-88	-10,6	-19,3	-5,3	
Zugang seit Jahresbeginn	4.572	3.830	3.226	x	x	-376	-7,6	-7,0	-4,3	
Bestand	2.930	2.783	2.804	147	5,3	294	11,2	9,7	15,7	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	5.870	5.733	5.779	137	2,4	-783	-11,8	-15,5	-16,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	3.298	3.172	3.212	126	4,0	-355	-9,7	-11,1	-12,2	
55,9% Männer	1.844	1.773	1.802	71	4,0	-231	-11,1	-13,3	-14,5	
44,1% Frauen	1.454	1.399	1.410	55	3,9	-124	-7,9	-8,2	-9,0	
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	389	278	254	111	39,9	-57	-12,8	-24,3	-34,7	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	40	28	25	12	42,9	-2	-4,8	12,0	8,7	
44,5% 50 Jahre und älter	1.467	1.482	1.519	-15	-1,0	-166	-10,2	-10,1	-10,4	
33,7% dar. 55 Jahre und älter	1.112	1.113	1.144	-1	-0,1	-74	-6,2	-8,0	-8,1	
15,3% Langzeitarbeitslose	506	519	526	-13	-2,5	-59	-10,4	-9,4	-6,9	
13,6% Schwerbehinderte Menschen	449	447	440	2	0,4	8	1,8	-1,1	-4,1	
14,7% Ausländer	485	465	447	20	4,3	-52	-9,7	-10,2	-14,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.110	782	971	328	41,9	-32	-2,8	-6,1	-0,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	523	399	488	124	31,1	-12	-2,2	-10,9	-8,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	394	217	251	177	81,6	-22	-5,3	5,3	12,6	
seit Jahresbeginn	6.942	5.832	5.050	x	x	-593	-7,9	-8,8	-9,2	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	972	811	1.030	161	19,9	-57	-5,5	-9,6	9,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	349	332	430	17	5,1	-56	-13,8	-8,5	4,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	265	176	250	89	50,6	17	6,9	-5,4	21,4	
seit Jahresbeginn	6.926	5.954	5.143	x	x	-292	-4,0	-3,8	-2,8	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	1,8	1,9	x	x	x	2,2	2,1	2,2	
dar. Männer	2,0	2,0	2,0	x	x	x	2,3	2,3	2,4	
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	2,0	1,9	1,9	
15 bis unter 25 Jahre	2,5	1,8	1,6	x	x	x	2,8	2,3	2,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	0,8	0,7	x	x	x	1,1	0,6	0,6	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,6	2,7	2,7	
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,4	3,4	3,5	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,4	2,3	2,4	
Unterbeschäftigung										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.496	3.371	3.412	125	3,7	-420	-10,7	-12,2	-13,2	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.085	3.957	4.076	128	3,2	-498	-10,9	-12,2	-11,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.209	4.086	4.195	123	3,0	-479	-10,2	-11,4	-10,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	2,4	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Leistungsempfänger										
Arbeitslosengeld ²⁾	2.915	2.767	2.816	148	5,3	-352	-10,8	-12,7	-11,6	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Juni 2018 und Juli 2018; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Ennepe-Ruhr-Kreis
 Juli 2018

Merkmale	Jul 2018	Jun 2018	Mai 2018	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.911	14.025	14.119	-114	-0,8	-841	-5,7	-4,3	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.663	6.670	6.732	-7	-0,1	-577	-8,0	-9,1	-8,6
55,2% Männer	3.675	3.690	3.736	-15	-0,4	-291	-7,3	-8,9	-7,3
44,8% Frauen	2.988	2.980	2.996	8	0,3	-286	-8,7	-9,3	-10,1
7,5% 15 bis unter 25 Jahre	503	470	447	33	7,0	20	4,1	1,3	-3,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	101	90	84	11	12,2	24	31,2	8,4	-5,6
27,6% 50 Jahre und älter	1.837	1.815	1.873	22	1,2	-147	-7,4	-10,7	-8,8
14,4% dar. 55 Jahre und älter	957	945	988	12	1,3	-92	-8,8	-11,2	-6,4
44,1% Langzeitarbeitslose	2.937	2.997	3.019	-60	-2,0	-506	-14,7	-14,5	-15,8
7,5% Schwerbehinderte Menschen	497	480	499	17	3,5	-5	-1,0	-5,1	-3,3
34,2% Ausländer	2.280	2.298	2.302	-18	-0,8	-225	-9,0	-8,3	-5,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.529	1.254	1.394	275	21,9	88	6,1	-5,0	0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	304	190	191	114	60,0	85	38,8	8,6	6,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	408	352	25	6,1	56	14,9	11,8	2,9
seit Jahresbeginn	10.032	8.503	7.249	x	x	45	0,5	-0,5	0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.564	1.334	1.589	230	17,2	-1	-0,1	-1,6	4,3
dar. in Erwerbstätigkeit	278	227	260	51	22,5	4	1,5	8,1	-6,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	396	519	37	9,3	-9	-2,0	-5,9	14,3
seit Jahresbeginn	10.391	8.827	7.493	x	x	119	1,2	1,4	1,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	3,9	3,9	x	x	x	4,3	4,3	4,3
dar. Männer	4,1	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,5	4,5
Frauen	3,7	3,7	3,7	x	x	x	4,1	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,2	3,0	2,8	x	x	x	3,1	2,9	2,9
15 bis unter 20 Jahre	2,8	2,5	2,3	x	x	x	2,0	2,1	2,3
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,9	3,0	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,6	2,7	x	x	x	3,0	3,0	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	4,7	4,7	4,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.151	9.153	9.240	-2	-0,0	-581	-6,0	-7,2	-6,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.203	11.242	11.374	-39	-0,3	-645	-5,4	-5,5	-4,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.210	11.249	11.386	-39	-0,3	-656	-5,5	-5,6	-4,7
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	6,5	x	x	x	6,9	6,9	6,9
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	19.358	19.295	19.184	63	0,3	-479	-2,4	-2,4	-3,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	7.590	7.542	7.511	48	0,6	121	1,6	1,2	0,4
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	14.279	14.243	14.184	36	0,3	-461	-3,1	-3,2	-3,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Mai 2018 bis Juli 2018.

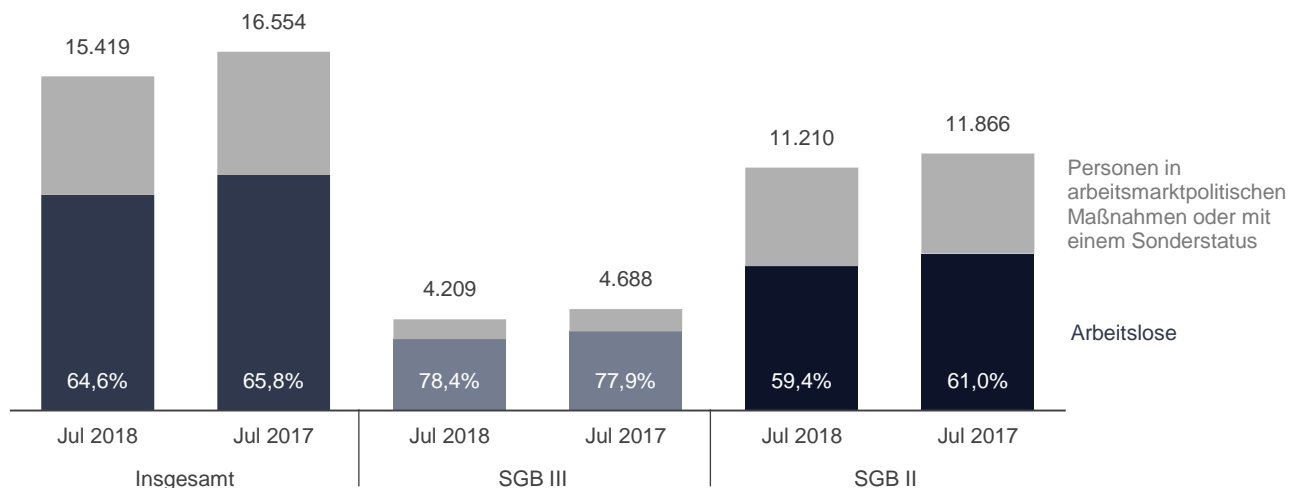
Komponenten der Unterbeschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Jul 2017		Jun 2017	Mai 2017
					absolut	in %		
Arbeitslosigkeit	9.961	9.842	119	1,2	-932	-8,6	-9,7	-9,8
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.686	2.682	4	0,1	-69	-2,5	-4,1	-4,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.162	1.192	-30	-2,5	-177	-13,2	-15,1	-14,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.524	1.490	34	2,3	108	7,6	7,0	5,9
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.647	12.524	123	1,0	-1.001	-7,3	-8,6	-8,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.641	2.676	-35	-1,3	-142	-5,1	-0,9	4,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	558	564	-6	-1,1	-65	-10,4	-12,1	-2,4
Arbeitsgelegenheiten	422	455	-33	-7,3	-14	-3,2	-2,2	-2,0
Fremdförderung	1.068	1.118	-50	-4,5	-44	-4,0	5,3	10,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	39	41	-2	-4,9	-12	-23,5	-18,0	-23,1
Beschäftigungszuschuss	30	30	-	-	-8	-21,1	-21,1	-23,1
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	243	241	2	0,8	41	20,3	21,7	42,6
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	281	227	54	23,8	-40	-12,5	-7,0	-5,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	15.288	15.199	89	0,6	-1.143	-7,0	-7,3	-6,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	131	136	-5	-3,7	8	6,5	8,8	2,3
Gründungszuschuss	124	129	-5	-3,9	19	18,1	20,6	5,3
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	-11	-61,1	-61,1	-20,0
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.419	15.335	84	0,5	-1.135	-6,9	-7,2	-6,4
Unterbeschäftigungsquote	8,7	8,7	x	x	x	9,6	9,5	9,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,6	64,2	x	x	x	65,8	66,0	66,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jul 2018	Jun 2018	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.298	3.172	126	4,0	-355	-9,7	-11,1	-12,2	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	198	199	-1	-0,5	-65	-24,7	-26,6	-26,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	198	199	-1	-0,5	-65	-24,7	-26,6	-26,2	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.496	3.371	125	3,7	-420	-10,7	-12,2	-13,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	589	586	3	0,5	-78	-11,7	-12,3	0,9	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	422	430	-8	-1,9	-45	-9,6	-10,2	0,4	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	79	88	-9	-10,2	-1	-1,3	-12,0	8,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	88	68	20	29,4	-32	-26,7	-23,6	-6,0	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.085	3.957	128	3,2	-498	-10,9	-12,2	-11,1	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	124	129	-5	-3,9	19	18,1	20,6	5,3	
Gründungszuschuss	124	129	-5	-3,9	19	18,1	20,6	5,3	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.209	4.086	123	3,0	-479	-10,2	-11,4	-10,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	78,4	77,6	x	x	x	77,9	77,3	77,8	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	6.663	6.670	-7	-0,1	-577	-8,0	-9,1	-8,6	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2.488	2.483	5	0,2	-4	-0,2	-1,7	-1,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	964	993	-29	-2,9	-112	-10,4	-12,4	-11,3	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1.524	1.490	34	2,3	108	7,6	7,0	5,9	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	9.151	9.153	-2	-0,0	-581	-6,0	-7,2	-6,8	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.052	2.089	-37	-1,8	-64	-3,0	2,9	6,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	136	134	2	1,5	-20	-12,8	-17,8	-11,1	
Arbeitsgelegenheiten	422	455	-33	-7,3	-14	-3,2	-2,2	-2,0	
Fremdförderung	989	1.030	-41	-4,0	-43	-4,2	7,1	10,8	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	39	41	-2	-4,9	-12	-23,5	-18,0	-23,1	
Beschäftigungszuschuss	30	30	-	-	-8	-21,1	-21,1	-23,1	
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	243	241	2	0,8	41	20,3	21,7	42,6	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	193	159	34	21,4	-8	-4,0	2,6	-5,4	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.203	11.242	-39	-0,3	-645	-5,4	-5,5	-4,6	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	7	7	-	-	-11	-61,1	-61,1	-20,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	7	7	-	-	-11	-61,1	-61,1	-20,0	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.210	11.249	-39	-0,3	-656	-5,5	-5,6	-4,7	
Unterbeschäftigungsquote	6,4	6,4	x	x	x	6,9	6,9	6,9	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	59,4	59,3	x	x	x	61,0	61,6	61,6	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

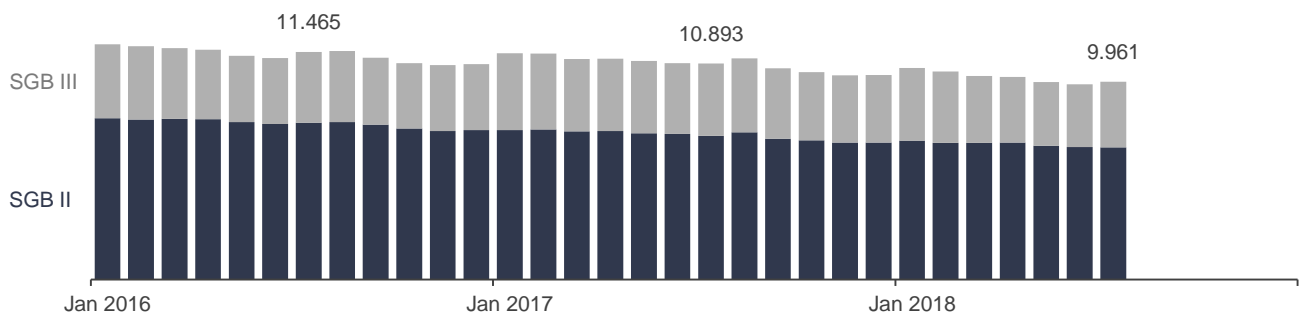
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Die Arbeitslosigkeit ist im Juli um 119 auf 9.961 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 932 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Juli 5,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.298, das sind 126 mehr als im Vormonat und 355 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.663 Arbeitslose, das ist ein Minus von 7 gegenüber Juni; im Vergleich zum Juli 2017 waren es 577 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jul 2018	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	9.961	119	1,2	-932	-8,6	5,8	5,7	6,4
Männer	5.519	56	1,0	-522	-8,6	6,1	6,0	6,8
Frauen	4.442	63	1,4	-410	-8,5	5,5	5,4	6,1
15 bis unter 25 Jahre	892	144	19,3	-37	-4,0	5,7	4,8	5,9
15 bis unter 20 Jahre	141	23	19,5	22	18,5	3,9	3,2	3,0
50 Jahre und älter	3.304	7	0,2	-313	-8,7	5,2	5,2	5,9
55 Jahre und älter	2.069	11	0,5	-166	-7,4	5,6	5,6	6,4
Deutsche	7.175	116	1,6	-660	-8,4	4,6	4,5	5,1
Ausländer	2.765	2	0,1	-277	-9,1	x	x	x
Rechtskreis SGB III	3.298	126	4,0	-355	-9,7	1,9	1,8	2,2
Männer	1.844	71	4,0	-231	-11,1	2,0	2,0	2,3
Frauen	1.454	55	3,9	-124	-7,9	1,8	1,7	2,0
15 bis unter 25 Jahre	389	111	39,9	-57	-12,8	2,5	1,8	2,8
15 bis unter 20 Jahre	40	12	42,9	-2	-4,8	1,1	0,8	1,1
50 Jahre und älter	1.467	-15	-1,0	-166	-10,2	2,3	2,3	2,6
55 Jahre und älter	1.112	-1	-0,1	-74	-6,2	3,0	3,0	3,4
Deutsche	2.812	105	3,9	-302	-9,7	1,8	1,7	2,0
Ausländer	485	20	4,3	-52	-9,7	x	x	x
Rechtskreis SGB II	6.663	-7	-0,1	-577	-8,0	3,9	3,9	4,3
Männer	3.675	-15	-0,4	-291	-7,3	4,1	4,1	4,4
Frauen	2.988	8	0,3	-286	-8,7	3,7	3,7	4,1
15 bis unter 25 Jahre	503	33	7,0	20	4,1	3,2	3,0	3,1
15 bis unter 20 Jahre	101	11	12,2	24	31,2	2,8	2,5	2,0
50 Jahre und älter	1.837	22	1,2	-147	-7,4	2,9	2,9	3,2
55 Jahre und älter	957	12	1,3	-92	-8,8	2,6	2,6	3,0
Deutsche	4.363	11	0,3	-358	-7,6	2,8	2,8	3,0
Ausländer	2.280	-18	-0,8	-225	-9,0	x	x	x

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

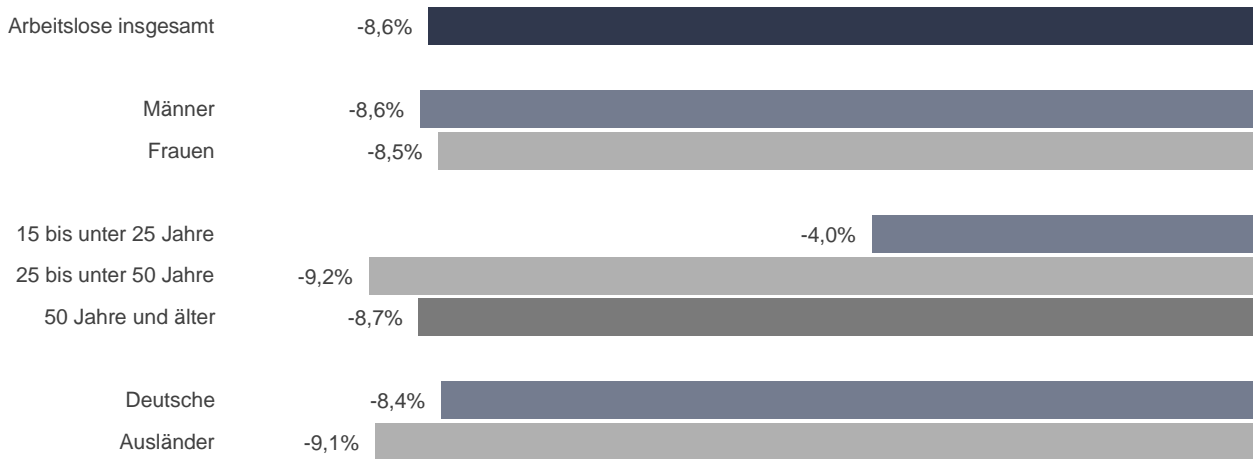
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Ennepe-Ruhr-Kreis

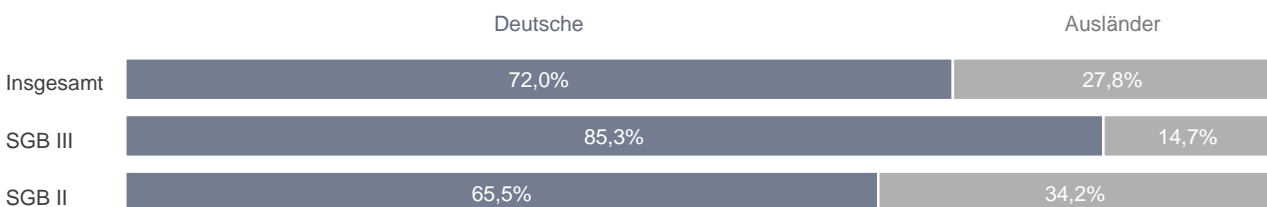
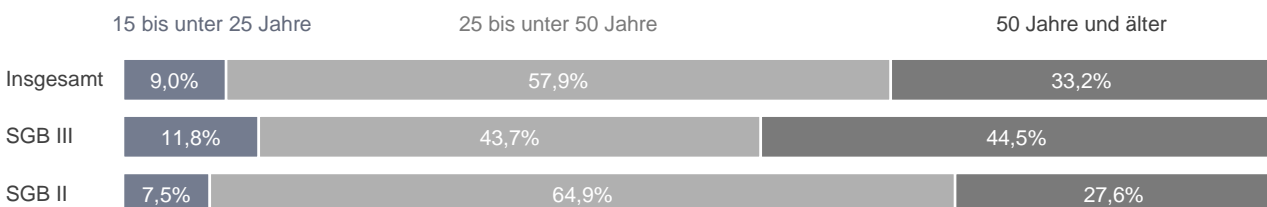
Juli 2018

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Juli von –9% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis –4% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



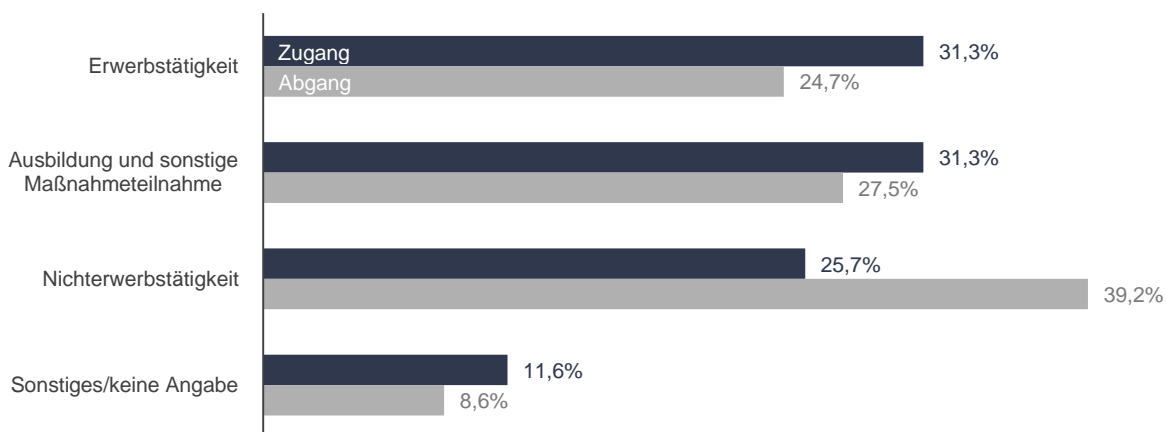
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Juli meldeten sich 2.639 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 56 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.536 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 weniger als im Juli 2017. Seit Jahresbeginn gab es 16.974 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 548 Meldungen. Dem gegenüber stehen 17.317 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 173 Abmeldungen. Im Juli meldeten sich 827 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 73 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 627 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 52 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.639	603	29,6	56	2,2	16.974	-548	-3,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	827	238	40,4	73	9,7	5.230	-138	-2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	638	125	24,4	-1	-0,2	4.479	-194	-4,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	173	112	183,6	76	78,4	614	97	18,8
Selbständigkeit	10	-4	-28,6	-5	-33,3	122	-30	-19,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	827	202	32,3	34	4,3	4.574	195	4,5
Nichterwerbstätigkeit	679	92	15,7	14	2,1	5.125	174	3,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	556	73	15,1	19	3,5	4.292	220	5,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	79	19	31,7	-	-	519	-8	-1,5
Sonstiges/keine Angabe	306	71	30,2	-65	-17,5	2.045	-779	-27,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.536	391	18,2	-58	-2,2	17.317	-173	-1,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	627	68	12,2	-52	-7,7	4.563	-32	-0,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	521	42	8,8	-58	-10,0	3.844	69	1,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	71	15	26,8	-4	-5,3	483	-82	-14,5
Selbständigkeit	32	9	39,1	8	33,3	227	-18	-7,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	698	126	22,0	8	1,2	4.525	-75	-1,6
Nichterwerbstätigkeit	993	152	18,1	-23	-2,3	6.741	324	5,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	600	72	13,6	-3	-0,5	4.367	293	7,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	326	60	22,6	-17	-5,0	1.927	61	3,3
Sonstiges/keine Angabe	218	45	26,0	9	4,3	1.488	-390	-20,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

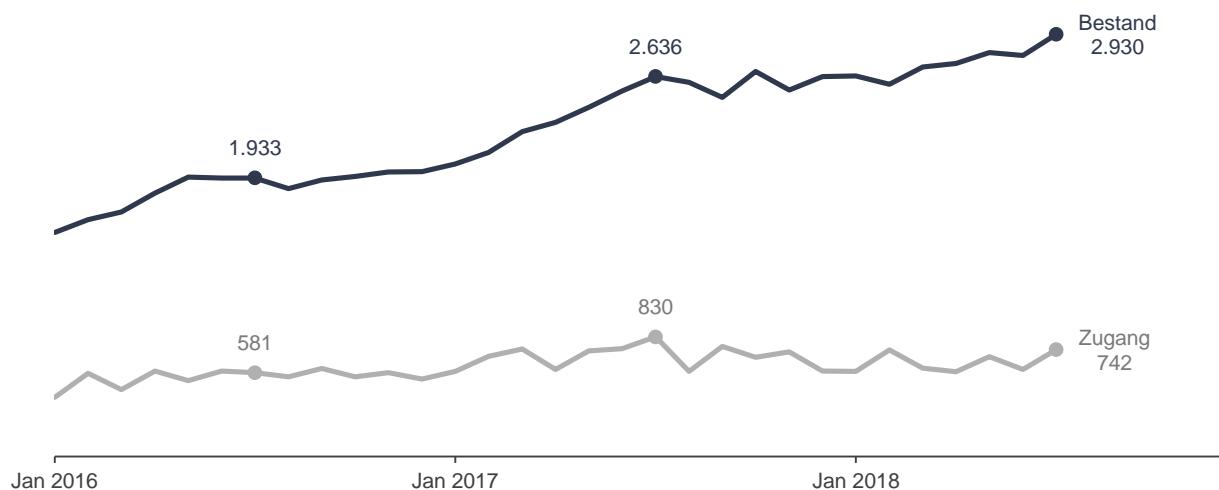
Gemeldete Arbeitsstellen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Im Juli waren 2.930 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Juni ist das ein Plus von 147 oder 5 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 294 Stellen mehr (+11 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Juli 742 neue Arbeitsstellen, das waren 88 oder 11 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 4.572 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 376 oder 8%. Zudem wurden im Juli 584 Arbeitsstellen abgemeldet, 147 oder 20 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis Juli gab es insgesamt 4.334 Stellenabgänge (-14).

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	742	138	22,8	-88	-10,6	4.572	-376	-7,6
dar. sofort zu besetzen	468	117	33,3	28	6,4	2.605	24	0,9
sozialversicherungspflichtig	727	140	23,9	-79	-9,8	4.486	-338	-7,0
dar. sofort zu besetzen	456	118	34,9	29	6,8	2.559	45	1,8
Bestand	2.930	147	5,3	294	11,2	2.739	409	17,6
dar. sofort zu besetzen	2.769	160	6,1	383	16,1	2.581	440	20,6
sozialversicherungspflichtig	2.843	138	5,1	284	11,1	2.666	414	18,4
dar. sofort zu besetzen	2.682	148	5,8	364	15,7	2.510	443	21,4
Abgang	584	-52	-8,2	-147	-20,1	4.334	-14	-0,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	578	-46	-7,4	-130	-18,4	4.257	39	0,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

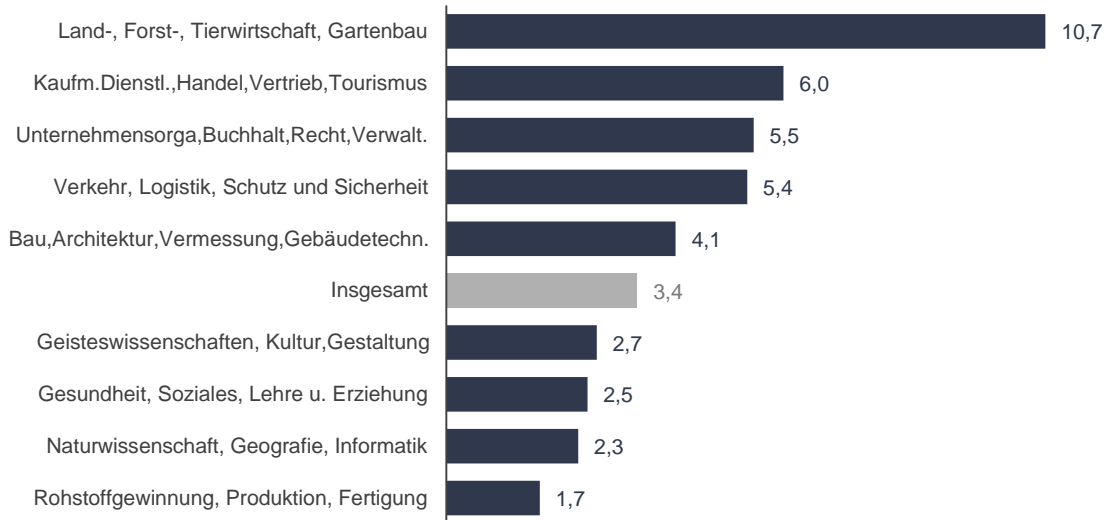
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Juli 2018 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Jul 2018		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.961	100	119	1,2	-932	-8,6
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	512	5,1	26	5,3	-39	-7,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.953	19,6	-36	-1,8	-331	-14,5
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	694	7,0	4	0,6	-18	-2,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	169	1,7	2	1,2	-40	-19,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.555	25,7	3	0,1	-7	-0,3
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	1.507	15,1	88	6,2	-155	-9,3
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	1.029	10,3	23	2,3	-138	-11,8
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	1.233	12,4	10	0,8	-74	-5,7
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	158	1,6	-	-	-28	-15,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	151	1,5	-1	-0,7	-102	-40,3
Gemeldete Arbeitsstellen	2.930	100	147	5,3	294	11,2
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	48	1,6	-5	-9,4	18	60,0
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.174	40,1	68	6,1	163	16,1
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	170	5,8	8	4,9	-19	-10,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	72	2,5	11	18,0	5	7,5
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	477	16,3	28	6,2	59	14,1
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	251	8,6	-5	-2,0	-10	-3,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	188	6,4	-	-	6	3,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	491	16,8	20	4,2	69	16,4
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	59	2,0	22	59,5	3	5,4
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

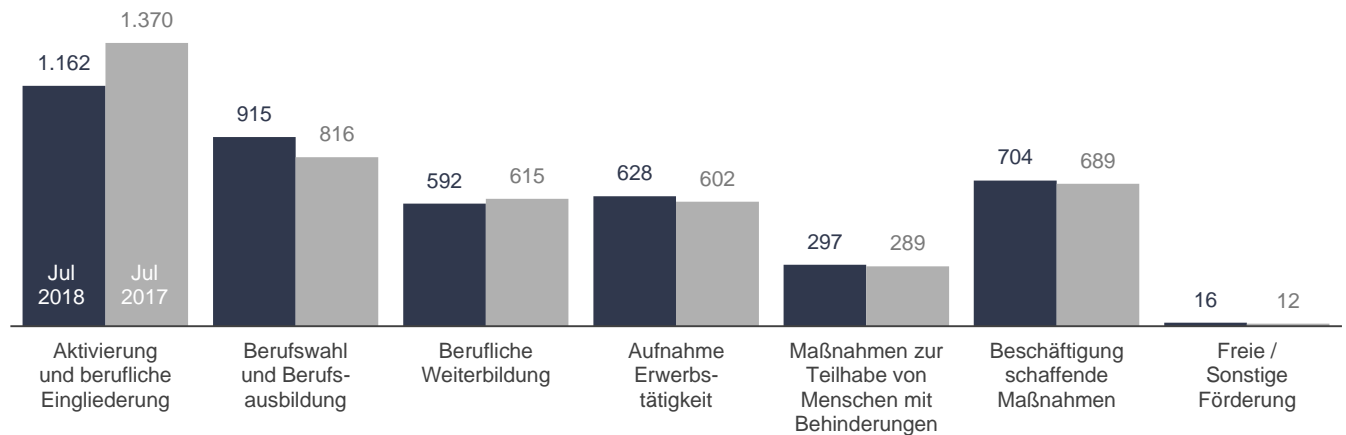
Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jul 2018	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	977	185	23,4	-91	-8,5	6.057	-1.279	-17,4
Berufswahl und Berufsausbildung	45	29	181,3	23	104,5	288	-5	-1,7
Berufliche Weiterbildung	80	38	90,5	-11	-12,1	540	-115	-17,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	96	11	12,9	19	24,7	639	21	3,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	34	6	21,4	17	100,0	174	25	16,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	97	29	42,6	-39	-28,7	891	-306	-25,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	9	180,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.162	-31	-2,6	-208	-15,2	1.176	-361	-23,5
Berufswahl und Berufsausbildung	915	-109	-10,6	99	12,1	1.035	64	6,6
Berufliche Weiterbildung	592	-6	-1,0	-23	-3,7	631	-1	-0,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	628	20	3,3	26	4,3	571	-2	-0,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	297	-22	-6,9	8	2,8	325	-4	-1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	704	-33	-4,5	15	2,2	714	118	19,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	16	-	-	4	33,3	17	3	24,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	693	226	48,4	-12	-1,7	3.969	-786	-16,5
Berufswahl und Berufsausbildung	158	110	229,2	-16	-9,2	484	-11	-2,2
Berufliche Weiterbildung	92	-27	-22,7	-14	-13,2	587	-61	-9,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	93	20	27,4	9	10,7	608	72	13,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	43	21	95,5	-7	-14,0	173	14	8,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	132	67	103,1	-25	-15,9	911	-46	-4,8
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	*	*	*	*	17	13	x

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

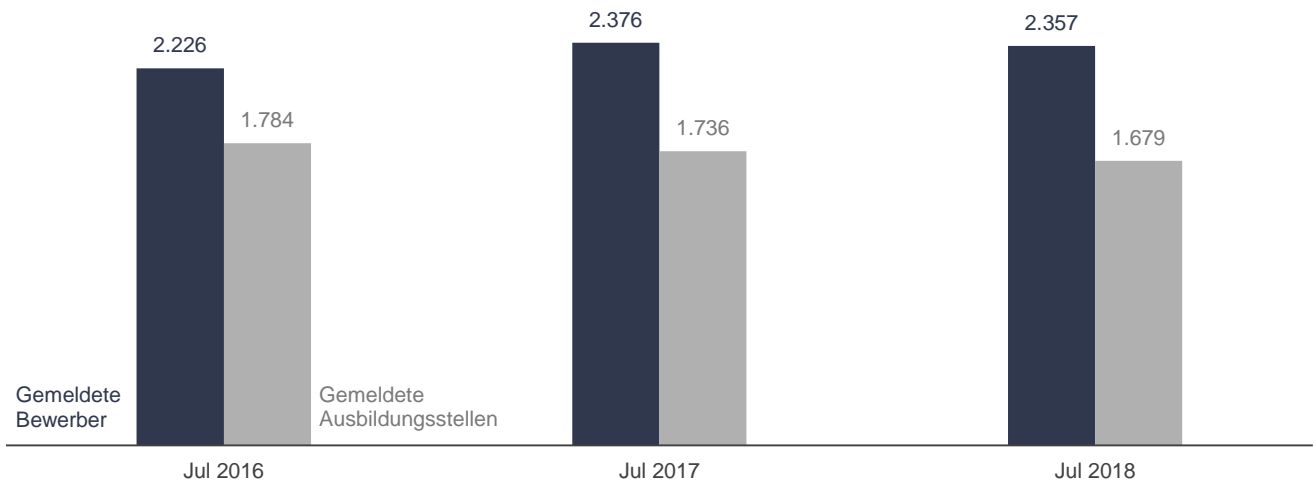
Ausbildungsstellenmarkt

Ennepe-Ruhr-Kreis

Juli 2018

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich 2.357 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 0,8% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 1.679 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 3,3%. Ende Juli waren 599 Bewerber noch unversorgt und 519 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Die Zahl der unversorgten Bewerber für Berufsausbildungsstellen hat sich kaum verändert (-0,3%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen lag in der Größenordnung des Vorjahres (-0,2%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes	2017/2018	Veränderung gegenüber Vorjahr		2016/2017	2015/2016
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.357	-19	-0,8	2.376	2.226
versorgte Bewerber	1.758	-17	-1,0	1.775	1.657
einmündende Bewerber	784	-66	-7,8	850	761
andere ehemalige Bewerber	594	-53	-8,2	647	604
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	380	102	36,7	278	292
unversorgte Bewerber	599	-2	-0,3	601	569
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.679	-57	-3,3	1.736	1.784
betriebliche Ausbildungsstellen	1.666	-57	-3,3	1.723	1.765
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	13	-	-	13	19
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	519	-1	-0,2	520	591
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	0,71	x	x	0,73	0,80
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	0,87	x	x	0,87	1,04

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Ennepe-Ruhr-Kreis

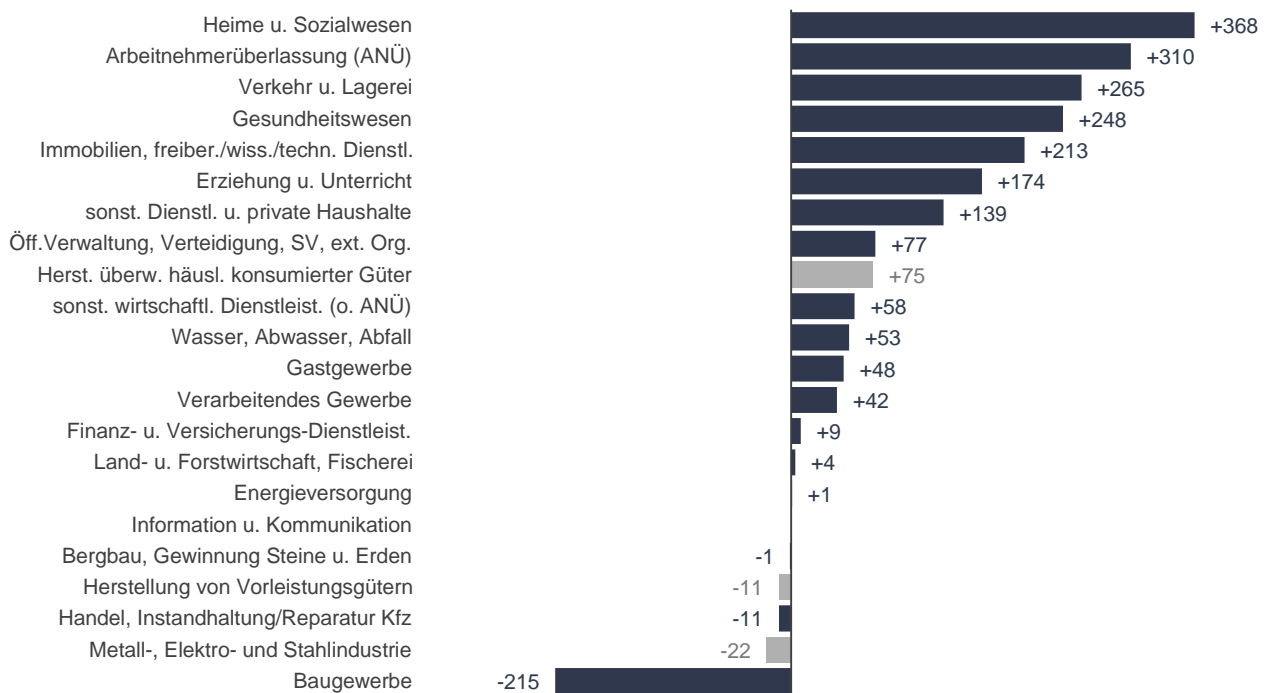
Dezember 2017 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Dezember 2017, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 107.300. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.782 oder 1,7%, nach +1.770 oder ebenfalls +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Heimen und Sozialwesen (+368 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Baugewerbe (-215 oder -4,3%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Dezember 2017



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Dez 2017 / Dez 2016	
	Dez 2017	Sep 2017	Jun 2017	Mrz 2017	Dez 2016	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	107.300	107.605	105.643	105.555	105.518	1.782	1,7
56,7% Männer	60.795	61.152	59.934	59.882	59.887	908	1,5
43,3% Frauen	46.505	46.453	45.709	45.673	45.631	874	1,9
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	10.155	10.459	9.277	9.680	10.099	56	0,6
69,0% 25 bis unter 55 Jahre	74.010	74.252	73.793	73.771	73.632	378	0,5
20,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	22.234	22.024	21.691	21.230	20.926	1.308	6,3
73,7% Vollzeit	79.031	79.568	77.827	78.149	78.370	661	0,8
26,3% Teilzeit	28.269	28.037	27.816	27.406	27.148	1.121	4,1
89,8% Deutsche	96.399	96.742	94.891	94.857	94.989	1.410	1,5
10,1% Ausländer	10.830	10.791	10.677	10.622	10.449	381	3,6

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

April 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	April 2018	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	14.239	-437	-3,0
davon			
mit 1 Person	8.048	-293	-3,5
mit 2 Personen	2.629	-206	-7,3
mit 3 Personen	1.633	7	0,4
mit 4 Personen	1.058	-11	-1,0
mit 5 und mehr Personen	871	66	8,2
darunter			
Single-BG	8.040	-285	-3,4
Alleinerziehende-BG	2.540	-106	-4,0
Partner-BG ohne Kinder	1.152	-89	-7,2
Partner-BG mit Kindern	2.182	68	3,2
nicht zuordenbare BG	324	-21	-6,1
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	4.741	-51	-1,1
davon: mit 1 Kind	2.267	-102	-4,3
mit 2 Kindern	1.460	-30	-2,0
mit 3 und mehr Kindern	1.014	81	8,7
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	27.314	-313	-1,1
darunter			
Männer	13.739	-126	-0,9
Frauen	13.575	-187	-1,4
Leistungsberechtigte (LB)	26.953	-345	-1,3
Regelleistungsberechtigte (RLB)	26.820	-316	-1,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	19.269	-459	-2,3
darunter			
Männer	9.656	-217	-2,2
Frauen	9.613	-242	-2,5
davon			
unter 25 Jahre	3.648	-136	-3,6
25 bis unter 55 Jahre	12.126	-415	-3,3
55 Jahre und älter	3.495	92	2,7
darunter			
Deutsche	12.428	-793	-6,0
Ausländer	6.795	334	5,2
darunter			
Alleinerziehende	2.521	-94	-3,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	7.551	143	1,9
darunter			
unter 3 Jahre	1.648	96	6,2
3 bis unter 6 Jahre	1.545	58	3,9
6 bis unter 15 Jahre	4.058	21	0,5
über 15 Jahre	300	-32	-9,6
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	133	-29	-17,9
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	361	32	9,7
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	67	-27	-28,7
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	294	59	25,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

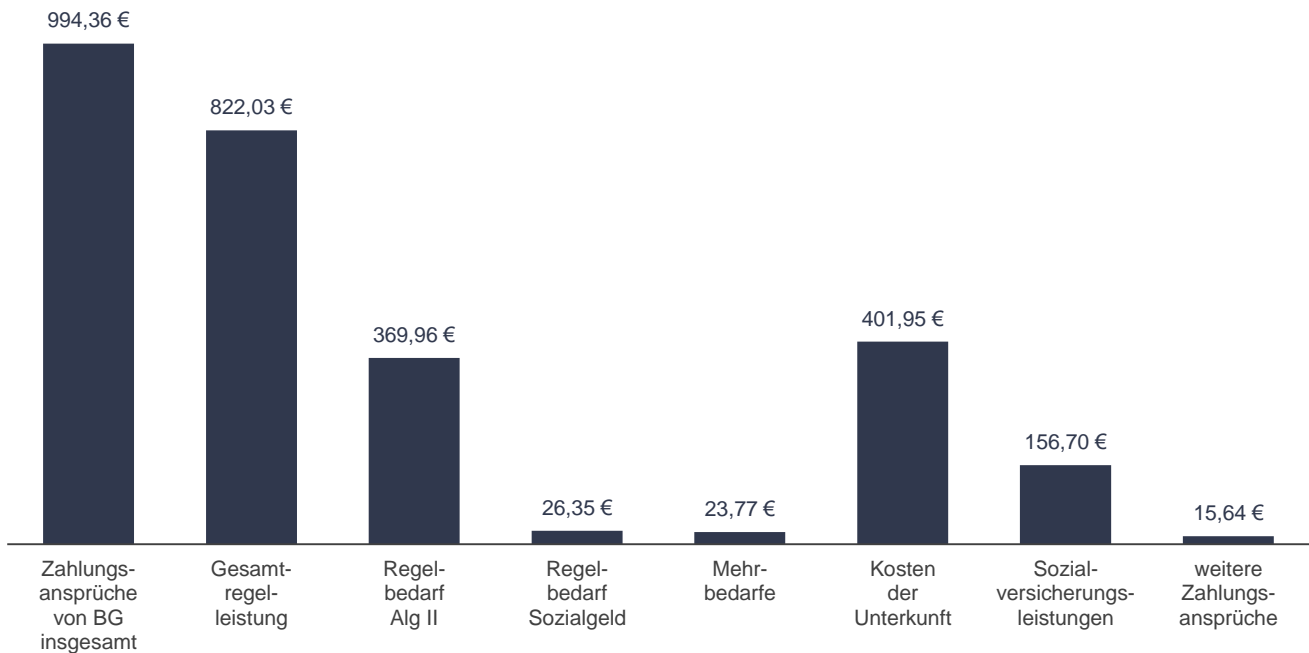
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Ennepe-Ruhr-Kreis

April 2018 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
			1	2
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	14.158.728	994	14.239	994
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	11.704.830	822	14.215	823
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	5.267.855	370	12.846	410
Regelbedarf Sozialgeld	375.206	26	2.452	153
Mehrbedarfe	338.464	24	5.620	60
Kosten der Unterkunft	5.723.306	402	13.726	417
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	5.610.724	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.231.245	157	14.068	159
weitere Zahlungsansprüche	222.652	16	-	-
sonstige Leistungen	194.373	14	-	-
unabweisbarer Bedarf	23.285	2	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	-	-	-	-
Leistungen für Auszubildende	4.995	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsstellenmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderungen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Migration](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Frauen und Männer](#)
[Statistik nach Berufen](#)
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
[Zeitreihen](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.